

Vorwort zur 2. Auflage

Die drei thematischen Schwerpunkte dieses Buches Motivieren, Delegieren und Kritisieren treffen die entscheidenden Situationen in Unternehmen und Verwaltungen. Gerade in Zeiten einer sich verschärfenden Krise kommt dem Verhalten der Führungskräfte eine Schlüsselfunktion zu. Märkte sind in Bewegung, Gewichte verschieben sich. Dies gilt innerhalb der Organisationen, wie auch in deren Außenbeziehungen. Wer seinen Verantwortungsbereich jetzt geschickt steuert, sichert leicht Wettbewerbsvorteile und Marktanteile, die in wenigen Jahren überdurchschnittliches Wachstum ermöglichen.

Bei den derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen spielt neben der Motivation auch der Umgang mit Widerständen eine wesentliche Rolle. Eine sturmerprobte Mannschaft gilt es zusammenzuhalten, statt gute Kräfte an den Wettbewerber zu verlieren. Der Know-how Abfluss ist für viele Unternehmen gerade in der jetzigen Situation ein schwer zu handhabendes Thema, das nur in intensiver, vertrauensvoller und transparenter Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und Mitarbeiter bewältigt werden kann.

Deshalb habe ich für die zweite Auflage das erfolgreiche Konzept des Buches um ein wichtiges Kapitel erweitert. Der erfolgreiche Umgang mit Widerstand in Unternehmen und Verwaltungen ist für viele Führungskräfte ein wichtiger Bestandteil der Führungsarbeit, um auch in Krisensituationen die Mitarbeiter hochgradig arbeitsfähig zu halten.

Der Umgang mit Widerstand wird auch über die wirtschaftliche Krise hinaus ein aktuelles Thema bleiben.

Die vielen positiven Rückmeldungen aus Unternehmen und Verwaltungen zu den Inhalten der ersten Auflage haben mich bestärkt, die anderen Kapitel des Buches unverändert zu lassen. Die Inhalte gehören in das Methodenrepertoire aller, die mit Führungsfragen in Berührung kommen. Dabei werden Führende wie Geführte gleichermaßen profitieren.

6 Vorwort zur 2. Auflage

Ich freue mich auf den intensiven Austausch mit den Lesern und wünsche Ihnen weiterhin viele nützliche Anregungen und Impulse durch dieses Buch.

Leingarten, im April 2010

Matthias Dahms